

PRESSESTELLE

34/11

18.02.2011

Bereich Emmendingen:

Auto zerkratzt Emmendingen

Am Donnerstagmittag, zwischen 12.30 Uhr und 13.00 Uhr, wurde ein in der Rothalde geparkter schwarzer Opel Astra auf der Beifahrerseite zerkratzt. Hinweise nimmt das Polizeirevier Emmendingen, Tel.07641/582-0, entgegen.

Parkplatzrempler Emmendingen

Am Donnerstag wurde ein auf dem Parkdeck des Kauflandes geparkter silberfarbener Peugeot von einem bislang unbekanntem Fahrzeugführer beim Ein- bzw. Ausparken beschädigt. Der geschädigte Fahrzeugführer befand sich nur kurz, zwischen 18.45 Uhr und 19.00 Uhr, zum Einkaufen im Kaufland. Sachdienliche Hinweise zu dem Verursacherfahrzeug nimmt das Polizeirevier Emmendingen, Tel.07641/582-0, entgegen.

Strohballen angezündet Hecklingen

Donnerstagnachmittag, gegen 14.35 Uhr, wurde die Freiwillige Feuerwehr Kenzingen zu einem Brand eines Unterstandes mit gelagerten Strohballen ins Gewann Enderle gerufen. Die Kenzinger Wehr war mit insgesamt 22 Mann unter der Leitung von Kommandant Kasper im Einsatz. Aufgrund der Gesamtumstände geht die Polizei von einer vorsätzlichen Brandstiftung aus. Wer sachdienliche Hinweise geben kann, möge sich bitte mit dem Polizeiposten Kenzingen, Tel. 07644/9291-0 in Verbindung setzen.
(hier zu Foto als Anlage!)

Bereich Waldkirch:

Pkw-Führer unter Drogeneinfluss

Am Donnerstagmorgen, gg. 08.15 Uhr, kontrollierten Beamte des Polizeireviers Waldkirch in Denzlingen einen 30-jährigen Pkw-Führer. Im Rahmen der Maßnahme ergaben sich deutliche Beweisanzeichen für einen der Fahrt vorausgegangenem Drogenkonsum. Da der Fahrzeugführer einen Drogenvortest ablehnte, wurde an den Bedienelementen im Fahrzeuginnenraum ein Abstrich genommen. Der hiermit durchgeführte Vortest lieferte im Ergebnis ein weiteres Indiz für das Vorliegen einer Fahrt unter Betäubungsmittelinfluss. Auf richterliche Anordnung wurde dem Fahrzeugführer eine Blutprobe entnommen. Hiernach sah sich dieser dann auch bereit, an einem Vortestverfahren mitzuwirken, welches einen zeitnahen Drogenkonsum bestätigte. Die Weiterfahrt wurde für 24 Stunden untersagt; die Führerscheinstelle wird entsprechend über die Vorfälle unterrichtet werden. Der Fahrzeugführer muss sich nunmehr wegen Fahren unter Drogeneinfluss und einem Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz verantworten.

Einen ähnlich gelagerten Fall stellten Beamte fast zeitgleich im Rahmen einer Verkehrskontrolle in Elzach fest. Ein ebenfalls 30-jähriger Pkw-Führer zeigte deutliche Beweisanzeichen für eine aktuelle Drogenbeeinflussung. Der auch hier durchgeführte Vortest bestätigte einen der Fahrt vorausgegangenem Cannabiskonsum.

Aufgrund baulicher Veränderungen ohne Fahrerlaubnis unterwegs Waldkirch

Beamte des Polizeireviers Waldkirch stellten im Rahmen der Streife einen mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit fahrenden Mofaroller fest. Bei der sich anschließenden Verkehrskontrolle zeigten sich die baulichen Gegebenheiten jedoch unauffällig. Bei der genauen Prüfung des „Mofas“ fiel den Beamten ein kleiner Druckschalter in einem Lüftungsschlitze der Verkleidung des Gefährts auf. Mittels dieses Schalters kann der Jugendliche während der Fahrt die Motorsteuerung dermaßen beeinflussen, dass das Mofa statt der üblichen 25 km/h erheblich höhere Geschwindigkeiten erreicht. Auf entsprechenden Vorhalt räumte der Jugendliche seine Verfehlung ein. Bei einer mittels Rollenprüfstand durchgeführten Bestimmung der Höchstgeschwindigkeit des „Mofarollers“ konnte ermittelt werden, dass die tatsächliche Geschwindigkeit des Gefährts bei über 70 km/h liegt. Aufgrund der umfangreichen technischen Veränderung sowie der sehr hohen Gefährdungserwartung, war die Typgenehmigung des Fahrzeuges erloschen. Es musste eine Außerbetriebsetzung erfolgen. Der Jugendliche wird sich nunmehr wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und weiterer Delikte im Sinne der Straßenverkehrsordnung bzw. des Zulassensrechts verantworten müssen.

Unter Cannabiseinfluss stehender 25-jähriger Kraftfahrzeugführer Elzach

Am späten Donnerstagabend kontrollierten Beamte des Polizeireviers Waldkirch einen 25-jährigen Pkw-Führer in Elzach. Im Rahmen der durchgeführten Kontrolle konnten konkrete Beweisanzeichen für einen Drogenkonsum auf Seiten des Kraftfahrzeugführers festgestellt werden. Auf entsprechenden Vorhalt zeigte sich der Fahrzeugführer dazu bereit, an einem Drogenvortest mitzuwirken und räumte ferner den Cannabiskonsum in den vergangenen Tagen ein. Der Vortest bestätigte die Einlassungen des Kontrollierten. Im Verlauf der weiteren Maßnahmen händigte der Fahrzeugführer freiwillig eine kleine Menge Marihuana aus. Das Betäubungsmittel wurde beschlagnahmt, die Weiterfahrt für Dauer der nächsten 24 Stunden untersagt. Die erforderlichen Maßnahmen im Hinblick auf die eingehende Überprüfung der Geeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen sowie der Strafverfolgung wurden eingeleitet.

Einsteigediebstahl in Umkleidekabine Denzlingen

Am Donnerstagabend, in der Zeit von 21.40 Uhr bis 21.45 Uhr, stieg ein bislang noch unbekannter Täter auf noch ungeklärte Art und Weise in die verschlossenen Umkleideräumlichkeiten einer Sporthalle in Denzlingen ein und entwendete hier neben zwei Mobiltelefonen diverse Kleidungsstücke und Schlüssel der trainierenden Jugendlichen. Unmittelbar nach Feststellung der Tat konnten die Geschädigten im Umfeld der Turnhalle eine ca. 10-köpfige Jugendgruppe feststellen. Diese reagierten auf Ansprechen äußerst aggressiv, weshalb sich die Geschädigten in die Halle zurückzogen. Im Rahmen der Sachverhaltsaufnahme konnten Beamte des Polizeireviers Waldkirch im direkten Umfeld der Halle die entwendeten Kleidungsstücke und Schlüssel der Geschädigten auffinden. Weitere Hinweise auf die Täterschaft konnten bislang nicht erlangt werden. Die weiteren Ermittlungen werden vom Polizeiposten Denzlingen geführt. Personen, welche Feststellungen in diesem Zusammenhang getroffen haben bzw. Angaben zu Personen aus der angetroffenen Gruppierung tätigen könnten, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 07666/9383-0 mit dem Polizeiposten Denzlingen in Verbindung zu setzen.

versandt durch:

Walter Roth
Abwesenheitsvertretung
Bereich Öffentlichkeitsarbeit
Polizeidirektion Emmendingen
Tel. Geschäftszimmer: 07641/582-108